

	<p>Objekt: Baden, Raupenhelm für Artillerie</p> <p>Museum: Wehrgeschichtliches Museum Rastatt Schloss Rastatt, Herrenstraße 18 76437 Rastatt 07222 / 34244 information@wgm-rastatt.de</p> <p>Sammlung: Militärische Kopfbedeckungen, Deutscher Bund (1815-1866), Großherzogtum Baden, Vormärz und Revolution von 1848/1849</p> <p>Inventarnummer: 015497</p>
--	--

Beschreibung

Bei Raupenhelmen ist über der Helmglocke (direkt oder auf einem Metallbügel) eine Pelzraupe angebracht. Insbesondere bei niedrigeren Rängen, war die Raupe nur aus Wolle gefertigt. Die Helmglocke bestand aus Metall oder - wie hier - aus Leder und schützte den Träger vor Säbelhieben. Hinzu kam ein lederner Kinnriemen, der an stilisierten Löwenköpfen beiderseits seitlich am Helm angebracht ist.

Das Monogramm verweist auf Großherzog Leopold I. von Baden (1790 - 1852). Dieser Helm für Artilleristen wurde von 1834 bis 1849 getragen.

Grunddaten

Material/Technik: Leder, Metall, Wolle
Maße:

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1848
wer
wo Großherzogtum Baden

Schlagworte

- Kopfbedeckung